

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungsprüfung (Angebot)		
1.1.1	formale Prüfung		
F 1.1.1.1	Bieterbogen Ist ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.2	Gewerbezentralregister Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie vom ggf. benannten Nachunternehmer eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a GewO (Auszüge nicht älter als drei Monate). Der Bieter erklärt im Rahmen der Verpflichtungs- und Eigenerklärungen bereits mit Angebotsabgabe, ob Einträge enthalten sind.		
F 1.1.1.3	Umsätze Sind dem Angebot beizufügen Zur Eignungsprüfung gefordert: Jahresumsatz netto gesamt [Ø der letzten 3 Jahre] - Angebot für 1 Los: # 200.000 EUR netto - Angebot für 2 Lose: # 300.000 EUR netto - Angebot für 3 Lose: # 350.000 EUR netto - Angebot für 4 Lose: # 400.000 EUR netto		
F 1.1.1.4	Personal (Anzahl Mitarbeiter) Sind dem Angebot beizufügen Zur Eignungsprüfung gefordert: Mitarbeiter mit abgeschlossener Hochschulbildung im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Überwachung der Unterhaltspflege) Ø der letzten 3 Jahre # 2 Mitarbeiter: - Angebot für 1 Los: # 2 Mitarbeiter - Angebot für 2-4 Lose: # 3 Mitarbeiter		
F 1.1.1.5	Unternehmensreferenzen Sind dem Angebot beizufügen Zur Eignungsprüfung gefordert: siehe auch Bieterbogen Punkt 1.3.3: Mindestens drei Referenzen für eine Bauüberwachung (Fertigstellungspflegeüberwachung) und/oder Pflegeüberwachung (LPH 8 und/oder LPH 9) öffentlicher oder gewerblicher Grünanlagen mit einem Leistungsumfang von mindestens netto 40.000Euro Honorar (Summe aller Referenzobjekte) für die Überwachung von Pflegeleistungen		
F 1.1.1.6	Fachkunde / Erfahrung Sind dem Angebot beizufügen Zur Eignungsprüfung gefordert: Für die Überwachung der Unterhaltspflege eingesetzte Personen: - mindestens staatlich anerkannter Hochschulabschluss (Diplom) / Fachschulabschluss (FH) / Master of Science / Bachelor of Science oder gleichwertig mit Schwerpunkt Landschaftsplanung, Landschaftsarchitektur bzw. vergleichbarem fachbezogenen Studiengang		
F 1.1.1.7	Nichtvorliegen von Ausschlussgründen Ist ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.8	Bietergemeinschaft Ist ggf. ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.9	Auftragsanteile bei Unteraufträgen Ist ggf. ausgefüllt beizufügen		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
F 1.1.1.10	Verpflichtungserklärung Nachunternehmer Ist ggf. ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.11	EU_Eigenerklärung Angebot Ist ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.12	INGV_Ingenieurvertrag (ein separater INGV je Los) Sind vollständig ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.13	Haftpflichtversicherung Versicherungspolice sind beizufügen Zur Eignungsprüfung gefordert: Deckungssummen der Haftpflichtversicherung nach § 16 AVB (Anlage INGV- AVB): Die Berufshaftpflichtversicherung muss eine Mindestdeckungssumme von insgesamt 2.000.000,- € je Versicherungsfall aufweisen, davon mindestens: - pauschal für Personenschäden 1.500.000,- € - pauschal für sonstige Schäden 500.000,- €		
F 1.1.1.14	Verpflichtungs- und Eigenerklärungen Bieter Ist ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.15	Frauenförderung Ist ausgefüllt beizufügen		
F 1.1.1.16	Abfrage Korruptionsregister Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie ggf. vom benannten Nachunternehmer die personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort) seiner verantwortlich handelnden Personen für die Abfrage beim Korruptionsregister ab.		
F 1.1.1.17	Erklärung Insolvenz-/ Vergleichsverfahren Ist ausgefüllt beizufügen		

**Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der
von ihm gemachten Angaben.**

_____, _____

Datum, Unterschrift, Firmenstempel